

## **Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0463/2021**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität	14.09.2021	zur Kenntnis
Planungsausschuss	21.09.2021	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

#### **InHK Bensberg | hier: Schloßberg-Garage - Beschluss über die InHK-Maßnahmen**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der PLA nimmt den Maßnahmenkatalog zur Schloßberg-Garage zur Kenntnis und beschließt die Umsetzung der förderfähigen Maßnahmen in den Teilbereichen 1 und 2 vorbehaltlich der Zustimmung des Fördermittelgebers.

## **Sachdarstellung / Begründung:**

### **Kurzfassung**

Ziel der Maßnahme C6 Schloßberg-Garage des InHK ist sowohl eine Attraktivitätssteigerung des städtischen Raums oberhalb der Tiefgarage zwischen Schloßstraße und Kadettenstraße als auch eine gestalterische Ertüchtigung der Tiefgarage mit dem Ziel die Nutzerfrequenz zu steigern.

Die Maßnahme lässt sich in drei Teilbereiche gliedern. Teilbereich 1 umfasst die gestalterische Aufwertung des Einfahrtsbereichs der Tiefgarage sowie die Überdachung der Treppenaufgänge. Teilbereich 2 umfasst die Aufwertung der Grünfläche oberhalb der Tiefgarage. Teilbereich 3 umfasst eine gestalterische Aufwertung der Parkebenen sowie der Treppenaufgänge.

### **Einführung**

Die Stadt Bergisch Gladbach hat für die Stadtteile Bensberg/Bockenberg ein integriertes Handlungskonzept (kurz: InHK Bensberg) mit insgesamt 33 Maßnahmen im Dezember 2016 fertiggestellt. Auf Grundlage dessen wurde die Stadt Bergisch Gladbach in das Stadterneuerungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (seit 2020 „Lebendige Zentren“) des Landes NRW aufgenommen. Die Umgestaltung der Schloßberg-Garage ist eine der Maßnahmen im InHK Bensberg. Die Maßnahme beabsichtigt die Aufwertung der umliegenden Freiflächen sowie eine Neugestaltung der Zugänge. Die Förderung für Stellplätze und somit auch für Tiefgarageninnenflächen ist im Rahmen der Städtebauförderung ausgeschlossen.

Im Mai 2021 wurde ein Parkraumkonzept für den Ortsteil Bensberg fertiggestellt. Das Konzept empfiehlt zur Verbesserung der Parkraumsituation sowie zur Kompensierung der Reduzierung der Stellplätze in der Schloßstraße eine Modernisierung der bestehenden Parkhäuser Schloßcenter und Schloßberg-Garage sowie eine Attraktivitätsverbesserung der fußläufigen Anbindung zwischen den Parkhäusern und der Schloßstraße vorzunehmen. In der Sitzung des Ausschusses für strategische Stadtentwicklung und Mobilität (ASM) vom 15.06.2021 [Drucksachen-Nr. 0266/2021] wurden die Ergebnisse des Parkraumkonzepts zur Kenntnis genommen. Der Ausschuss beschloss die Modernisierung der bestehenden Stellplatzanlagen Schloßcenter und Schloßberg-Garage weiter zu verfolgen. Ferner besteht im Zuge der für das Jahr 2022 anvisierten baulichen Sanierung (Betonsanierung) der Tiefgarage die Möglichkeit, diese mit den gestalterischen Maßnahmen zu verknüpfen.

Auf Grundlage der o.g. Aspekte wurde für die Schloßberggarage ein Maßnahmenkatalog durch die Stadtverwaltung erarbeitet, der förderfähige sowie nicht förderfähige Maßnahmen beinhaltet. Ziel ist es, die Verknüpfung der einzelnen Maßnahmen darzustellen, die zu einer Aufwertung der Schloßberg-Garage – Außen wie Innenbereich – führt.

### **Ist-Zustand**

Die Schloßberg-Garage verfügt über insgesamt 95 Stellplätze. Ein geringfügiger Teil dieser Stellplätze wird derzeit privat angemietet. Im Laufe der im Rahmen des Parkraumkonzepts Bensberg durchgeführten Zählungen wies die Schloßberg-Garage ab 10 Uhr morgens eine geringe Auslastung von unter 60 % auf. Die geringe Auslastung der Schloßberg-Garage trotz

ihrer guten Lage in der Bensberger Innenstadt ist größtenteils durch den minderwertigen Zustand der Tiefgarage begründet.

Die Zufahrt der Tiefgarage ist von der Schloßstraße durch die Vegetation, die parkierenden Autos und die Topographie nur schwer einsehbar. Der Eingangsbereich der Tiefgarage erfährt zudem durch dort abgestellte Müllcontainer und eine unklare Fußgängerwegführung eine visuelle Abwertung. Die Treppenaufgänge befinden sich in einem maroden und teils baufälligen Zustand. Es besteht keine Kennzeichnung der Parkebenen in den Treppenaufgängen.

Oberhalb der Tiefgarage befindet sich eine öffentliche Grünfläche. Dieser Fläche kommt aufgrund ihrer prägnanten Lage gegenüber dem Bensberger Schloss eine besondere städtebauliche Bedeutung zu. Ausstattungsgegenstände wie Bänke, Tischtennisplatte und Pflanzkübel befinden sich allesamt in einem desolaten Zustand. Die Ausgestaltung als Sackgasse gibt der öffentlichen Platzfläche einen privaten Charakter. Die schlechte Einsehbarkeit der Freifläche verstärkt die Wirkung als Angstraum. Die Fläche ist derzeit über die östlich gelegene Treppenanlage erreichbar.

Im Inneren der Tiefgarage fehlt es an farblicher Gestaltung der Parkebenen. Alle Oberflächen sind durchweg in Betonfarben gehalten teilweise mit punktuellen Graffiti bemalt. Es fehlt an sichtbaren Orientierungshilfen, Kennzeichnung der Ausgänge als auch Kennzeichnung der einzelnen Parkebenen. In Teilen muss die Beleuchtung verbessert werden.

## **Ziele**

Mit der Aufwertung der Schloßberg-Garage soll die Nutzerakzeptanz der Stellplatzanlage erhöht und somit der Druck auf andere Stellplatzanlagen, beispielsweise der Schloßstraße gemindert werden. Zudem soll der städtebaulich prägnante Raum in direkter Nähe des Schlosses aufgewertet und der besonderen Lage im Stadtgebiet entsprechend ausgestaltet werden. Die vorhandene Grünfläche wird derzeit mindergenutzt und soll durch eine neue Zuwegung und neue Ausstattungsgegenstände wieder zu einer funktionalen Grünfläche für Besucher und Anwohner umgestaltet werden.

## **Maßnahmenkatalog**

Die Maßnahmen im Katalog wurden in drei Teilbereiche eingeteilt. Die ausführliche Erläuterung der einzelnen Maßnahmen kann der **Anlage 1** entnommen werden.

### **Teilbereich 1 – Maßnahmen zur Aufwertung des Einfahrtsbereichs und der Treppenaufgänge**

Eine Neugestaltung des Einfahrtsbereichs wertet den städtischen Raum in direkter Nähe des Bensberger Schlosses auf, erhöht die Sichtbarkeit der Tiefgarage vom öffentlichen Straßenraum und erleichtert die Orientierung für Autofahrer und Fußgänger.

Mit einer baulichen Fortführung der vorhandenen Stützmauer und einer farblichen Gestaltung der Garageneinfahrt wird die Erkennbarkeit der Tiefgarageneinfahrt vom öffentlichen Straßenraum aus verbessert. Eine neue Fußwegeverbindung verbindet den bestehenden westlichen Treppenaufgang mit dem Fußweg der Schloßstraße und schafft somit eine sichere Fußwegeverbindung. Eine Überdachung der Treppenaufgänge verbessert den Wetterschutz und erhöht damit die Nutzerfreundlichkeit der Tiefgarage und unterstützt

die Orientierung im Einfahrtsbereich. Zudem sollen sechs Fahrradstellplätze eingerichtet werden.

### **Teilbereich 2 – Maßnahmen zur Aufwertung der öffentlichen Platzfläche oberhalb der Tiefgarage**

Mit einer Aufwertung der öffentlichen Grünfläche oberhalb der Tiefgarage wird diese Fläche ihrer prägnanten Lage gegenüber dem Bensberger Schloss gerecht. Die bestehende Grünfläche bietet das Potenzial, sowohl von der Öffentlichkeit als auch von Anwohnerinnen und Anwohnern als Erholungsfläche genutzt zu werden.

Die vorhandene Platzfläche soll als wassergebundene Wegedecke ausgestaltet und mit neuen Sitzmöglichkeiten ausgestattet werden. Um den öffentlichen Charakter der Fläche zu betonen wird eine direkte Zuwegung von der Kadettenstraße errichtet. Diese ermöglicht es zudem die Fläche zu betreten, ohne auf die vorhandenen Treppenanlagen angewiesen zu sein. Ein Auslichten der Bepflanzung ermöglicht Sichtbeziehungen zwischen der Grünfläche und dem Vorbereich des Bensberger Schlosses.

Direkt am Rundwanderweg „Bergischer Schlossweg“ gelegen, bietet sich die Fläche als Start- und Treffpunkt oder als Rastplatz für Wanderer an. Es ist vorgesehen die vorhandene Wegetafel des Bensberger Schlossweges in Nähe der Zuwegung zur Grünfläche aufzustellen. Ferner fungiert die Fläche als Erholungsfläche für die anliegende Wohnbebauung der Kadettenstraße und der Schloßstraße.

Die vorhandenen Hochbeete werden erneuert. Es ist vorgesehen für die Pflege der Hochbeete eine Patenschaft mit den Anwohnern anzustreben. Erste Interessensbekundungen diesbezüglich sind bereits eingegangen.

### **Teilbereich 3 – Maßnahmen zur gestalterischen Aufwertung/Ertüchtigung des Innenraums der Tiefgarage**

Als Ergänzung zu den oberirdischen Aufwertungen der Tiefgaragenfläche wird eine Aufwertung des Innenraums der Tiefgarage angestrebt. Ein Farb- und Orientierungskonzept soll die Orientierung innerhalb der Tiefgarage verbessern, das Sicherheitsgefühl verstärken und somit die Nutzerfrequenz der Anlage erhöhen.

Hierzu sollen die Wände der Tiefgarage primär Weiß gestaltet werden. Die Stützen und Treppenhäuser werden je Parkebene in einer separaten Farbe ausgestaltet. Ein neues Leitsystem nutzt das Farbkonzept zur Verkehrsführung zwischen den einzelnen Parkebenen. Eine farbliche Gestaltung bestimmter Bodenelemente erleichtert die Orientierung und verbessert die Sicherheit für Fußgänger.

Neben den Maßnahmen im Inneren der Parkebenen ist auch eine Aufwertung der Treppenaufgänge angestrebt. Neben der im Teilbereich 1 beschriebenen Überdachung ist auch eine farbliche Aufwertung mit Orientierungssystem innerhalb der Treppenaufgänge vorgesehen. Zudem sollen Türen mit Glaselementen das Sicherheitsgefühl innerhalb der Tiefgarage verbessern.

Die Beleuchtung der Tiefgarage wird überprüft und die Tiefgaragenausfahrt, welche von vielen Nutzern auch als Fußwegeverbindung in die Innenstadt benutzt wird, wird mit einer neuen Beleuchtung ausgestattet.

Die Maßnahmen des Teilbereichs 3 sind voraussichtlich im Rahmen des InHK nicht

förderfähig.

### Weitere Maßnahmen

Über die städtischen Maßnahmen hinaus wird eine Neuordnung der Müllcontainer an der Schloßberg-Garage angestrebt. Derzeit befindet sich eine große Anzahl von Müllcontainern der angrenzenden Wohnbebauung und des Gewerbes an der Schloßstraße auf und vor der öffentlichen Parkplatzfläche. Es ist vorgesehen, mithilfe einer neuen Nutzungsvereinbarung alle Container an einer Stelle gesammelt aufzustellen. Ferner ist vorgesehen diese durch eine Einhausung oder mit einem Zaun einzufassen. Hierbei handelt es sich um eine private Maßnahme welche gegebenenfalls durch das Hof- und Fassadenprogramm gefördert werden kann.

### Finanzierung

<b>Teilbereiche aus den Maßnahmenkatalog</b>	<b>Voraussichtlich förderfähig durch InHK</b>	<b>Gesamtkosten (Brutto) nach Kostenschätzung Stand 06.08.2021</b>
<b>Teilbereich 1 - Maßnahmen zur Aufwertung des Einfahrtsbereichs und der Treppenaufgänge</b>	Ja	98.000 €
<b>Teilbereich 2 - Maßnahmen zur Aufwertung der öffentlichen Platzfläche oberhalb der Tiefgarage</b>	Ja	45.000 €
<i>Zwischensumme der voraussichtlich förderfähigen Kosten</i>		143.000 €
<b>Teilbereich 3 - Maßnahmen zur gestalterischen Aufwertung//Ertüchtigung des Innenraums der Tiefgarage</b>	Nein	113.000 €
<b>Summe der vorgesehenen Maßnahmen:</b>		<b>257.000 €</b>

Aktuell sind Kostenschätzungen aufgrund starker Preisschwankungen in den Materialkosten mit vielen Unwägbarkeiten behaftet. Die Kostenpunkte können sich daher im Laufe des weiteren Verfahrens ändern.

Für die Maßnahmen C6 wurde im InHK Bensberg ein Gesamtbudget von 143.000 Euro angesetzt. Dieses Budget entspricht den förderfähigen Teilbereichen 1 & 2 der Maßnahmen. Dieser Teil der Maßnahme wird im Rahmen der Städtebauförderung bis zu 70% gefördert.

Die zusätzlichen veranschlagten 113.000 Euro für den Teilbereich 3 sind über den Haushaltsplan 2022 zu decken. Daraus resultiert der Vorbehalt der Sicherstellung der Finanzierung im Haushalt 2022 durch den Rat der Stadt Bergisch Gladbach.

### Klimaschutz / Klimaanpassung:

Von der Maßnahme gehen keine relevanten Folgen für den Klimawandel aus. Die Anzahl der

Stellplätze in der Schloßberg-Garage bleibt bestehen. Durch neue Wegeflächen auf der oberen Platzfläche entfällt ein Teil der bestehenden Rasenfläche, bzw. Gebüsch. Aufgrund dessen, dass sich die gesamte Fläche über der versiegelten Tiefgarage befindet, ist keine negative Auswirkung auf die Versickerungsfähigkeit zu erwarten. Die vorgesehene wassergebundene Wegedecke ist positiv bezüglich der Versickerungsfähigkeit der Fläche zu bewerten.

### **Weitere Vorgehensweise**

Teilbereiche 1 und 2 der Maßnahme sind Bestandteil des kommenden Förderantrags (STEP) 2022 (siehe Drucksachenummer 0462/2021). Der Förderantrag wird am 30.09.2022 bei der Bezirksregierung Köln gestellt.

Nach Bewilligung der Maßnahme durch den Fördermittelgeber im 2. Quartal 2022 kann mit der Umbaumaßnahme der Teile 1 & 2 begonnen werden. Es stehen 5 Jahre zur Umsetzung zur Verfügung.

Die Maßnahmen des Teilbereich 3 werden abhängig von der Mittelbereitstellung im Ergebnisplan 012.760 umgesetzt.

### **Anlagen**

Anlage 1      Maßnahmenkatalog C6 Schloßberg-Garage